

27.05.2008 – 09:57 Uhr

Schlieckmann regelt Nachfolge mit Investor HANNOVER Finanz

Hannover (ots) -

Das 1967 gegründete nordrhein-westfälische Zulieferunternehmen für die Automobil- und Elektrogeräteindustrie Hubert Schlieckmann GmbH baut bei seiner Nachfolgeregelung auf die 30-jährige Erfahrung der Beteiligungsgesellschaft HANNOVER Finanz Gruppe. Die Eigentümerfamilie gibt ihr Unternehmen zu 100 Prozent in die Hände des Hannoveraner Eigenkapitalpartners. Seit dem Tod des Gründers 2005 führt ein erfahrenes Management mit Herbert Stratmann (65) an der Spitze das Unternehmen. Schlieckmann erwirtschaftete mit seinen insgesamt 290 Mitarbeitern in Marienfeld bei Gütersloh und der Tochter HS Umformtechnik in Chomutov/Tschechien 2007 einen Jahresumsatz von 63 Millionen Euro.

Die Hubert Schlieckmann GmbH hat mit der 100-prozentigen Übergabe des Unternehmens an die Beteiligungsgesellschaft HANNOVER Finanz Gruppe einen entscheidenden Schritt zur Regelung ihrer Nachfolge getan. An der Spitze des Zulieferunternehmens steht seit dem Tod des Gründers 2005 der 65-jährige erfahrene Manager und Diplom-Ingenieur Herbert Stratmann.

"Ich möchte, dass das Werk Hubert Schlieckmanns fortgesetzt wird. Er hielt sein Unternehmen immer fit für die Zukunft und investierte schon früh in modernste Maschinen", so Stratmann. "Mir war schon bei meinem Einstieg in das Unternehmen bewusst, dass es meine vorrangige Aufgabe sein würde, das Unternehmen mit einer neuen Unternehmensspitze in die Zukunft zu führen. Ich bin auf die mir bekannte HANNOVER Finanz Gruppe zugegangen, die über 30 Jahre Erfahrung im Umgang mit Familienunternehmen und deren besonderer Kultur verfügt."

Gemeinsam mit dem Finanzinvestor, der auf ein breit gefächertes Netzwerk zurückgreifen kann, will Stratmann weitere Wachstumsmöglichkeiten ausloten und gleichzeitig die mittelständische Struktur des Unternehmens stärken. "Mir liegt daran, frühzeitig gemeinsam mit meinem neuen Partner eine ausgereifte Lösung für zukünftiges Wachstum zu erarbeiten und dabei den Charakter eines Familienunternehmens zu bewahren."

Die Hubert Schlieckmann GmbH hat sich in den über 40 Jahren ihres Bestehens einen treuen Kundenstamm in der internationalen Automobilzulieferer- und Elektrogeräteindustrie erarbeitet. Der Umform-Spezialist für Aluminium, Stahl und Edelstahl produziert Sitzteile, Karosserieteile, Abgassysteme, Sichtblenden sowie andere Teile für die unterschiedlichsten Fahrzeugtypen. Je nach Aufgabenstellung entwickelt und konstruiert das Unternehmen gemeinsam mit seinen Auftraggebern auch die Presswerkzeuge. Hersteller von Elektrogeräten kaufen hier unter anderem Backbleche oder Frontblenden. Mit ihrem modernen und vielfältig bestückten Maschinenpark ist die Firma anderen Anbietern weit voraus. Jährlich verlassen über 60 Millionen Teile die Werke in Marienfeld und in Tschechien.

"Die Firma Schlieckmann weist über die gesamte Zeit ihres Bestehens hinweg eine solide positive Unternehmensentwicklung und einen breit gefächerten Kundenstamm auf. Weitere Wachstumschancen sehen wir unter anderem in einem erweiterten Produktspektrum", beschreibt der bei der HANNOVER Finanz Gruppe zuständige Investmentmanager Ulrich Mogwitz die Zukunftsaussichten. Über den Kaufpreis haben die Parteien das übliche Stillschweigen bewahrt.

Die HANNOVER Finanz Gruppe

Die HANNOVER Finanz Gruppe ist seit bald 30 Jahren ein gefragter Eigenkapitalpartner für den Mittelstand gleich welcher Branche. Das 1979 gegründete Private-Equity-Haus gehört zu den ersten Wagniskapitalgebern in Deutschland. Namhafte Unternehmen wie Fielmann, Rossmann oder die technotrans AG haben ihr Wachstum mit Beteiligungskapital der HANNOVER Finanz Gruppe realisiert und die unternehmerische Begleitung in Anspruch genommen. Auch im Falle einer Unternehmensnachfolge und bei mittelständisch strukturierten Spin-Offs investiert die Gruppe. Unternehmen ab 20 Millionen Euro Jahresumsatz können bis zu 50 Millionen Euro Eigenkapital von der HANNOVER Finanz erhalten.

Mittelständische und inhabergeführte Unternehmen entscheiden sich aufgrund der langfristigen Engagements und der Bereitschaft zur Minderheitsbeteiligung für die HANNOVER Finanz. Bei Spin-Offs und Nachfolgeregelungen übernimmt die Gruppe Mehrheiten, hierbei können Kaufpreise bis 150 Millionen Euro finanziert werden.

Da die Fonds als so genannte "Evergreens" über eine unbegrenzte Laufzeit verfügen, besteht kein Zwang zum kurz- oder mittelfristigen Wiederverkauf der Beteiligungen. Das Kapital kommt von großen institutionellen Investoren aus dem Banken- und Versicherungssektor.

Das Management der HANNOVER Finanz Gruppe ist seit dem Management-Buy-Out 1993 selbst maßgeblich an der banken- und konzernunabhängigen Keimzelle der Gruppe, der HANNOVER Finanz GmbH, beteiligt. Hier sprechen Unternehmer mit Unternehmern in Sachen Eigenkapital.

Das derzeit investierte Kapital der HANNOVER Finanz Gruppe beträgt über 450 Millionen Euro und verteilt sich auf rund 60 Unternehmen. Weitere 300 Millionen Euro stehen für Neuinvestitionen zur Verfügung. Seit der Gründung investierte die Gruppe insgesamt kumuliert über eine Milliarde Euro und hat über 180 Projekte erfolgreich begleitet.

Bei Abdruck bitten wir um ein Belegexemplar.

Pressekontakt:

Pressekontakt:

Herbert Stratmann, Geschäftsführer
Hubert Schlieckmann GmbH
Remser Brook 12, 33428 Marienfeld
Telefon: (05247) 703 181; Telefax: (05247) 703 144

Redaktion:

Jantje Salander, Leiterin Unternehmenskommunikation
HANNOVER Finanz Gruppe, Günther-Wagner-Allee 13, 30177 Hannover
Telefon: (0511) 2 80 07-89,
Mobil: (0160) 6 33 72 04,
Telefax: (0511) 2 80 07-51
E-Mail: salander@hannoverfinanz.de, Internet: www.hannoverfinanz.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100014960/100562445> abgerufen werden.